



Markus Brand



David Eckert

Basismodul „Konfrontative Pädagogik“

Termin:

Block 1: 19.02.2019 und 20.02.2019

Block 2: 02.04.2019 und 03.04.2019

Block 3: 04.06.2019 und 05.06.2019

Kosten: 1.950,00 €

Aufbaumodul „Gesprächsführung“

Termin: 03.09.2019 und 04.09.2019

Kosten: 300,00 €

Aufbaumodul

„Multiplikator/-in Coaching Konfliktmanagement“

Termin: 29.10.2019 und 30.10.2019

Kosten: 250,00 €

Bei direkter Buchung aller Module erhalten Sie einen Rabatt von 250,00 €

Referenten

Markus Brand

- IKD-Gründer, AAT/CT-Trainer®
- Diplom-Sozialarbeiter
- Deeskalationstrainer in Fällen häuslicher Gewalt
- 1994 Ausbildung zum AAT Trainer Ausbildungsreihe 2
- AAT-Trainer der ersten Stunde im ambulanten Bereich
- Maßgeblich an der Weiterentwicklung des AAT beteiligt, mehr als 17 Jahre AAT-Praxis in den Bereichen Strafvollzug, Bewährungshilfe und Jugendhilfe
- Seit 1998 Ausbilder für das AAT und CT
- Fachartikel und Buchbeiträge zum Thema „Konfrontative Pädagogik“ und zum Thema „Denkmuster und Wahrnehmung von Tätern

David Eckert

- IKD-Referent, AAT/CT-Trainer®
- Diplom-Kaufmann
- Bundesweit tätig in den Themenfeldern:*
- Coolness- und Sozialkompetenztraining für Schüler/-innen
- Lehrerfortbildungen
- Jugendhilfe
- Deeskalationstrainingskurse
- Trainingskurse JVA
- Fortbildungen für Mitarbeiter/-innen der Justiz

Kontakt / Anmeldung unter:

IKD Deutsches Institut für Konfrontative Pädagogik
 Monika Schwerdtfeger
 Osterkamp 16 · 21502 Geesthacht
 Telefon 04152 / 9173766
 info@konfrontative-paedagogik.de

Veranstaltungsort:

Landessportbund Hessen e. V.
 Otto-Fleck-Schneise 4 · 60528 Frankfurt am Main

Übernachtung im Preis nicht enthalten.

www.konfrontative-paedagogik.de



Modulseminarsystem
Konfrontative Pädagogik

Zertifizierung zum/zur
Konfrontative/n Pädagogen/-in



Deutsches Institut
 für Konfrontative Pädagogik

Modulseminarsystem „Konfrontative Pädagogik“

Beruflich sitzen Sie fest im Sattel – und trotzdem spüren Sie, dass Ihre Berufsausbildung bei weitem nicht auf die vielen neuen pädagogischen Herausforderungen unserer Zeit praxisnahe Antworten hat.

Themen wie Inklusion, Helikoptereltern, Mobbing und Kinder/Jugendliche, die immer grenzüberschreitender agieren, nagen häufig an unserer Souveränität. Arbeits- und Lebensqualität geraten immer schneller aus dem Gleichgewicht.

Welches sind nun mögliche Antworten auf unsere immer komplexeren Themen? Ein Schlüssel hierfür ist u. a. Authentizität. Finden und entwickeln Sie für sich persönlich passende, individuelle Lösungen. Basis für Ihre Authentizität ist immer die persönliche Haltung im Umgang mit Menschen und Konflikten.

Haltung zeigen – Grenzen setzen – Sicherheit geben

Kinder und Jugendliche brauchen Erwachsene, die ihnen Orientierung geben und durch Verbindlichkeit einen sicheren Hafen bieten. Hierzu ist ein klar definierter Werte- und Ordnungsrahmen notwendig, der auch in Krisen und Konflikten Bestand hat und nicht aus Bequemlichkeit oder Konfliktvermeidung durch die Erwachsenen verändert wird. Kinder brauchen Erwachsene als eindeutige Vorbilder.

Dies hat zur Konsequenz, dass Erwachsene die Notwendigkeit von Grenzziehungen erkennen und eine Konfliktbereitschaft entwickeln und hierbei wertschätzend, klar und sicher auftreten.

Wie kann ich über meine Körpersprache Orientierung und Sicherheit geben?

Wie erreiche ich meine Ansprechpartner in Gesprächen wirklich?

Auf folgende Fragen möchten wir mit Euch Antworten finden:

Haltung im Berufsalltag

Wie führe ich Menschen und gebe Orientierung?

Welche persönliche Haltung brauche ich im Berufsalltag?

Welche Haltung brauchen wir in unserem Team und Netzwerk?

Mehr Achtsamkeit? Welche Tools und Methoden helfen mir meine eigenen Ressourcen zu schonen?

Konfliktmanagement:

Wie kann ich frühzeitig Konflikte lesen und verstehen?

Wie verhindere ich Machtspiele, die aus vermeintlich kleinen Konflikten auf einer Sachebene, große und emotional belastende Konflikte auf einer persönlichen Ebene auslösen?

Welche Tools und Konfliktlösungsmodelle brauche ich für meinen Berufsalltag?

Körpersprache und Kommunikation:

Deckt sich meine Körpersprache mit meinen Inhalten und meiner Haltung? Bin ich authentisch?

Wie kann ich wieder mehr auf meine Intuition vertrauen?

Wie kann ich über meine Körpersprache Orientierung und Sicherheit geben?

Wie erreiche ich meine Ansprechpartner in Gesprächen wirklich?

Die Ausbildungsreihe findet nicht als klassische Power Point-Vortragsreihe statt. Alle Inhalte und Methoden werden persönlich praxisnah erprobt und erarbeitet.

Eine Zertifizierung erfolgt durch das IKD Institut für Konfrontative Pädagogik

Modulseminarsystem „Konfrontative Pädagogik“

BASISMODUL Konfrontative Pädagogik „Konfliktmanagement im pädagogischen Kontext“

- Grundlagen Konfrontative Pädagogik / Prof. Jens Weidner
- Grenzziehung und Haltung in Konflikten
- Notwendige Handlungsrahmen im Team
- Ausstieg aus Machtspielen
- Körpersprache

Dauer: 3 x 2 Tage

AUFBAUMODUL I „Konfrontative Gesprächsführung“

- Impact-Methoden
- Visualisierungen und Zieldefinitionen
- Körpersprache im Gespräch

Dauer: 2 Tage

AUFBAUMODUL II „Multiplikator/-in Coaching Konfliktmanagement“

- Videocoaching
- Analyse von Konflikte
- Coaching und Beratung in Konflikten

Dauer: 2 Tage

Bei Buchung aller Seminare erfolgt die automatische Zertifizierung zum/zur „Konfrontative/n Pädagogen/-in“

Das Basismodul ist einzeln buchbar. Eine Einzelbuchung des Aufbaumoduls I und des Aufbaumoduls II ist jedoch ohne das Basismodul nicht möglich. Für die Zertifizierung „Konfrontative/r Pädagoge/-in“ müssen alle drei Module besucht werden.

Die Ausbildungsreihe „Konfrontative/r Pädagoge/-in“ ist auch als Inhouse-Veranstaltung buchbar.